

Offizielle Rennbedingungen für den Grand Prix am Mannaberg

Rennen:

1. Das Rennen findet Jährlich am Pfingstmontag an der S-Kurve in Rauenberg statt. Rennstart ist um 13:00 Uhr.
2. Das offizielle Training findet am Pfingstsonntag von 14 – 16 Uhr statt.
3. Die Mannschaft muss am Renntag vollzählig und spätestens um 12:00 Uhr bei der Rennleitung sein.
4. Eine Mannschaft besteht drei Fahrern/innen und einem Fahrzeug.
5. Die Startgebühr beträgt 15€.
6. Das Tragen eines Schutzhelms (Integralhelm) und geeigneter Schutzkleidung (lange Hosen, Pullover oder Overall, sowie festes Schuhwerk) ist Pflicht. Die Teilnahme geschieht auf eigene Verantwortung.
7. Jedem/r Fahrer/in steht ein Lauf zu. Es kann kein Fahrer einer Mannschaft zweimal starten.
8. Die Durchschnittszeit der Fahrer entscheidet über die Platzierung.
9. Bei Behinderung kann der Lauf nicht wiederholt werden. Im Zweifelsfall entscheidet die Rennleitung.
10. Den Anweisungen der Rennleitung und der Streckenposten ist immer Folge zu leisten.
11. Während des Rennens ist der Aufenthalt unterhalb der Rennleitung und im Bereich der Zeitmessung nicht gestattet. Bei Missachtung kann dies zu einer Zeitstrafe von 10 -20 Sekunden führen.
12. Anmeldungen erfolgen am offiziellen Training, bis zu einer Stunde vor dem Rennen bei der Rennleitung oder im Voraus per E-Mail (info@kjg-rauenberg.de).
13. Bei groben Verstößen kann eine Mannschaft durch die Rennleitung disqualifiziert werden.
14. Der Start eines Fahrers kann nur mit bestandener Bremsprüfung und unterschriebenem Haftungsausschluss gestattet werden.

Fahrzeug:

1. Das Fahrzeug darf nur aus Holz gebaut sein (keine Stahlrahmen)
2. Außer Achsen, Räder, Schrauben, Nägel und Drähte dürfen keine Metallteile verwendet werden.
3. Die Maße des Fahrzeugs dürfen eine Gesamtlänge von 2m und eine Gesamtbreite von 1m nicht überschreiten.
4. Das Gewicht des Fahrzeugs (fahrbereit, ohne Fahrer) darf 50 kg nicht überschreiten
5. Das Fahrzeug muss in sitzender oder liegender Haltung gefahren werden.
6. Das Fahrzeug muss an der Vorderachse lenkfähig sein. Diese muss durch Seile, Draht oder Kabel betätigt werden.
7. An der Hinterachse muss eine funktionsfähige Bremsanlage installiert werden. Konstruktion freigestellt.
8. Die Reifenlauffläche darf eine Breite von 50mm nicht überschreiten. Verwendet werden dürfen nur Voll- oder Hartgummireifen. Luftbereifung ist nicht gestattet.
9. Zwillingsreifen dürfen nicht verwendet werden.
10. Reparaturen an den Fahrzeugen sind während des Rennens erlaubt, wenn dabei nicht zusätzliche Teile an das Fahrzeug angebracht oder entfernt werden (Ausnahme: Verschleißteile).
11. Das Fahrzeug kann während des Rennens nicht getauscht werden. Ausnahme: Von der Rennleitung als fahruntüchtig bestätigte Fahrzeuge.